

# Wettkampfberichte der LG Brechen 2011

## 11.-13.02.2011 Kreishallenmeisterschaften

Wie schon im vergangenen Jahr fanden die Kreishallenmeisterschaften an drei verschiedenen Austragungsorten statt. Dabei gab es für die LG Brechen trotz vieler Bestleistungen und mehrerer Vereinsrekorde auf Seiten des TVN nur einen Titel zu feiern. Das hing auch damit zusammen, dass die Mittelstreckenläufe in den Schülerklassen abgeschafft wurden. Hier konnten wir im letzten Jahr noch mit drei Siegen punkten.

Bereits am Freitag wurden die Meisterschaften im Kugelstoßen für alle Klassen ab den A-Schülern ausgetragen. Leider waren hier die Bedingungen durch die gleichzeitig stattfindenden Aufbaumaßnahmen für eine Judo-Veranstaltung nicht optimal. Umso erstaunlicher ist, dass alle Athleten der LG Brechen mit neuen Hallenbestleistungen aufwarten konnten.

Bei der weiblichen Jugend A und B erkämpften sich Jessica Loke und Anna Hein mit 8,56 m bzw. 8,34 m jeweils die Vizemeisterschaft. Jonas Trost wuchtete das 5kg-schwere Gerät auf stolze 11,71 m und steigerte als Dritter der männlichen Jugend B seine Bestleistung aus dem letzten Jahr um über einen Meter. Ihm folgten auf den Plätzen seine Vereinskameraden Patrick Krämer (5. mit 10,61m), Christian Stricker (6. mit 9,75m), Johannes Schermuly (7. mit 8,98m) und Christian Stahl (8. mit 8,44m).

Am Samstag in Frickhofen überquerten Anna-Lena Rudloff und Antonia Zohner aus Kirberg im 50m-Sprint der weiblichen Jugend A gleichauf die Ziellinie. Mit 7,1 Sek. wurden beide als Kreismeisterinnen gekürt.

Mit 7,3 Sek. über die gleiche Distanz bei der B-Jugend stellte Nicole Schermuly als Vorlaufsiegerin ihren eigenen Vereinsrekord ein. Im Endlauf wurde sie mit 7,5 Sek. Dritte. Bei diesem Wettbewerb kam Kathrin Schermuly nach 7,4 Sek. ins Ziel (Vorlauf Rang 3).

Philipp Schneider steigerte sich im 50m-Vorlauf der männlichen Jugend B als Sieger auf 6,6 Sek. und sprintete im Endlauf mit 6,7 Sek. zur Vizemeisterschaft. Pech hatte Patrick Krämer. Nach viel versprechenden 6,8 Sek. im Vorlauf musste er im Endlauf nach einem Fehlstart disqualifiziert werden. Johannes Schermuly lief hier 7,0 Sek. als Vorlaufdritter und steigerte sich im Hochsprung auf 1,50 m (6.).

Bei den Schülern M15 überquerte Patrick Deisel mit 1,55 m im Hochsprung eine neue persönliche Bestleistung und wurde Vizemeister. Im 50m-Endlauf sprintete er als Dritter 6,9 Sek.

Ebenfalls Vizemeister wurde Marvin Koch in der Klasse M14. Er kam mit der Umstellung auf die neuen Hürdenhöhe gut zurecht und stellte über 60m mit 10,6 Sek. einen neuen Vereinsrekord (TVN) auf. Im 50m-Lauf hatte er Pech. Seine 7,1 Sek. (2. im Vorlauf) reichten nicht für den Endlauf, weil ein anderer Athlet mit der gleichen Zeit eine besserer Platzierung erreicht hatte.

Der Sonntag in Hadamar stand im Zeichen der Schülerklassen B, C und D. Trotz der nicht mehr durchgeführten 800m- und 1000m-Läufe herrschte in den beiden Hallen wieder ein Riesenandrang.

Emilio Funks viel versprechender Auftritt über 50m (Vorlaufbester mit 7,6 Sek.) wurde durch seine Knieverletzung jäh beendet. Im Endlauf kam er mit schmerzverzerrtem Gesicht und humpelnd in Ziel. Dennoch reichte seine Zeit von 7,9 Sek. noch zur Vizemeisterschaft.

Bei den Schülern M12 steigerte Julius Groß den TV-Vereinsrekord im Hochsprung auf 1,25m und wurde Zweiter.

Nachfolgend die weiteren Ergebnisse:

**M13**

Emilio Funk Kugel (3kg) : 7,13 m 4.

**M12**

Julius Groß 50m 3.VL : 8,1 Sek. 2.  
50m EL : 7,9 Sek. 4.  
Kugel (3kg) : 7,02 m 5.

**W11**

Geraldine Kohl 50m 1.VL : 9,0 Sek. 3.  
Hochsprung : 1,05 m 11.  
Merle Pötz 50m 2.VL : 8,3 Sek. 1.  
50m A-EL : 8,5 Sek. 5.  
Hochsprung : 1,00 m 15.  
Kira Marton 50m 2.VL : 8,9 Sek. 2.  
Hochsprung : 1,00 m 17.  
Jule Zimmermann 50m 6.VL : 8,8 Sek. 1.  
50m B-EL : 8,6 Sek. 2.  
Hochsprung : 1,05 m 8.

**M11**

Quentin Wagner 50m 1.VL : 8,7 Sek. 3.  
Paul Schneider 50m 2.VL : 8,6 Sek. 2.  
50m B-EL : 8,8 Sek. 4.

**M10**

Jonas Eufinger 50m 2.VL : 9,1 Sek. 2.  
Hochsprung : 1,15 m 3. (TV-Rekord)  
Lars Ludwig 50m 4.VL : 8,7 Sek. 2. (TV-Rekord)  
Hochsprung : 1,15 m 4. (TV-Rekord)

**26.02.2011 1.Lauf der Dornburger Winterlaufserie in Frickhofen**

LG Brechen erfolgreichster Verein

Der Beginn der 22. Auflage der Dornburger Winterlaufserie konnte für die LG Brechen kaum besser beginnen.

Mit 9 Siegen, 5 Silbermedaillen und einem 3.Platz war die Mannschaft aus dem Goldenen Grund der erfolgreichste Verein!

Allen voran Senior Lars Breuer, der sich wieder in bestechender Form präsentierte und als Gesamtzweiter die Altersklasse M45 über 10km mit hervorragenden 35:24 Min. klar für sich entschied.

Nichts anbrennen ließ auch Udo Stöckl, der als Sieger der M40 mit sehr guten 37:46 Min. die Maßstäbe setzte.

Siegrid Maier präsentierte sich bereits in guter Frühform und belegte mit 45:14 Min. Rang zwei der W40. Ebenfalls Zweite wurde Sabine Geis bei ihrem Dornburger Debüt mit 59:11 Min. in der Klasse W45.

Der Nachwuchs der LG setzte sich groß in Szene. Kathrin Schermuly absolvierte ihren ersten Freiluftwettkampf bei der weiblichen Jugend B und siegte über 5km unangefochten mit 20:19 Min.

Weniger gut lief es bei Nicole Schermuly in der gleichen Klasse. Sie musste mit einer schmerzhaften Knochenhautreizung aufgeben.

Ihre jüngere Schwester Julia lief in der W12 allen auf und davon und hatte mit 3:46 Min. über 1km die Nase weit vorn.

Julius Groß (M12) musste sich seinen Sieg hart erkämpfen und konnte Gustav Hafenegger, der für Lindenholzhausen startet, knapp niederhalten. Seine Zeit: 3:40 Min. über 1km.

Einen Doppelsieg feierten Chiara Stillger und Sarah Trost bei den 11jährigen Mädchen mit 4:03 Min. bzw. 4:16 Min. über die gleiche Strecke.

Bei den gleichaltrigen Jungs wollte Miles Schmitt natürlich nicht nachstehen. Er kam nach 3:50 Min. als Erster ins Ziel.

Auch bei den Jüngsten setzte sich die Siegesserie fort:

Greta Hafenegger gewann in der Klasse W10 mit komfortablem Vorsprung über die 1000m in 4:15 Min. ebenso wie Lukas Hannappel, der bei den Jungen der M9 mit 4:34 Min. zuerst die Ziellinie überquerte.

Jeweils auf Rang zwei landeten Noelle Trost (W9, 1km) in 4:29 Min. und Luca Noth (M8, 1km) in 4:25 Min.

Überzeugend auch die Leistung von Pascal Schmitt bei seinem Einstand in der Männlichen Jugend B über 5km in 20:38 Min. und Rang 3.

Hier die weiteren Ergebnisse:

#### M45

Markus Trost	10km-Lauf	: 46:33 Min.	9.
Alfred Schmitt	5km-Lauf	: 22:43 Min.	5.

#### MJB

Philipp Schneider	5km-Lauf	: 21:15 Min.	5.
Christian Stahl	5km-Lauf	: 24:14 Min.	8.
Christian Stricker	5km-Lauf	: 29:51 Min.	9.

#### W14

Lena Stillger	5km-Lauf	: 26:57 Min.	4.
---------------	----------	--------------	----

#### M11

Robin Hanke	1km-Lauf	: 4:09 Min.	5.
Quentin Wagner	1km-Lauf	: 4:19 Min.	7.
Jannis Schmitt	1km-Lauf	: 4:20 Min.	8.
Paul Schneider	1km-Lauf	: 4:21 Min.	9.

#### Bambini weiblich

Johanna Groß	500m-Lauf	: 2:58 Min.	4.
--------------	-----------	-------------	----

### **25.05.2011 HM-Hindernis in Pfungstadt**

Zum ersten Mal in der Vereinsgeschichte nahmen in diesem Jahr zwei junge Damen an einem Hindernislauf teil.

Nicole und Kathrin Schermuly (weiblichen Jugend B) starteten über 1500m bei den Hessischen Meisterschaften im Hindernislauf, die im Rahmen eines Abendsportfestes in Pfungstadt unter idealen Bedingungen ausgetragen wurden. Beide wollten das Abenteuer wagen, gingen aber mit gemischten Gefühlen an den Start.

Erst im letzten Jahr hatte sich Nicole bei der HM im Siebenkampf beim Hürdenlauf eine schmerzhaft Meniskusprellung zugezogen und Kathrin hatte bisher mit Hindernissen überhaupt nichts „am Hut“.

Beide konnten zwar ihr geplantes Tempo halten, hatten aber viel Respekt vor dem Wassergraben. Ohne Sturz erreichten sie das Ziel. In der letzten Runde verlor Kathrin leider den Kontakt zur vor ihr laufenden Eva Kaminsky aus Mengerskirchen, die an diesem Abend mit 5:22,85 Min. einen neuen Kreisrekord aufstellte. Mit 5:28,79 Min. blieb Kathrin aber noch unter dem alten Kreisrekord. Nicole erkämpfte sich auf der Zielgeraden im Schlussspurt mit 6:03,65 Min. noch Rang sechs. Hier ein Vergleich: die Qualifikationsnorm für die Deutschen Jugendmeisterschaften liegt bei 5:20 Min.

Bleibt noch zu erwähnen, dass Senior Peter Schermuly (M40) wieder ins Laufgeschäft eingestiegen ist und am gleichen Abend über die 3000m-Flachstrecke nach 12:01,23 Min. ins Ziel kam.

### **02.06.2011 LG-Mädchen holen Bronze**

#### **Hessische Langstaffelmeisterschaften in Wehrheim/Taunus**

Zum ersten Mal seit Bestehen der LG Brechen startete eine Jugendmannschaft mit einer 4x400m-Staffel bei den Hessischen Langstaffelmeisterschaften.

In Wehrheim waren Anna-Lena Rudloff, Anna Hein, Nicole und Kathrin Schermuly bei der weiblichen Jugend A am Start. Für dieses Debüt verzichteten die jungen Damen heuer auf die Teilnahme an der 3x800m-Strecke.

Nach ihren Vorleistungen auf den Einzeldistanzen war mit einer Zeit zwischen 4:20 Min. und 4:25 Min. zu rechnen. Bei idealen Bedingungen auf der nagelneuen Wehrheimer Rundbahn gingen die jungen Damen hoch motiviert in das Rennen. Mit Zwischenzeiten von 62 – 65 Sekunden konnten sie bis zur letzten Runde in der Spitzengruppe mithalten. Als Schlussläuferin Kathrin Schermuly schließlich als Dritte die Ziellinie überquerte, zeigten die Uhren 4:16,90 Min.!

„Eine tolle Zeit, diese Bronzemedaille kommt für uns völlig unerwartet!“ so Trainer Markus Trost begeistert. „Jetzt wissen wir, dass die vielen Tempoläufe im Winter etwas gebracht haben.“

Als nächstes wollen die A-Jugendlichen bei den Regionalen Langstaffelmeisterschaften starten. Auch hier werden sie bei der Titelvergabe sicher ein Wörtchen mitreden.

### **15.06.2011 Regionale Langstaffelmeisterschaften in Jügesheim**

Bei den Regionalen Langstaffelmeisterschaften in Rodgau-Jügesheim kürten sich in diesem Jahr gleich zwei A-Jugend-Staffeln zum Regionalmeister.

Die Weibliche Jugend A überzeugte in der Besetzung Nicole Schermuly, Anna Hein, Jessica Loke und Kathrin Schermuly über 4x400m in 4:24,18 Min.

Die männliche Jugend A mit Patrick Krämer, Christian Stahl, Johannes Schermuly und

Philipp Schneider überquerte bei ihrem Debüt in 4:08,82 Min. ebenfalls als Erste die Ziellinie.

#### **WJA**

Nicole Schermuly 4x400m : 4:24,18 Min. 1.

Anna Hein

Jessica Loke

Kathrin Schermuly

#### **MJA**

Patrick Krämer 4x400m : 4:08,82 Min. 1.

Christian Stahl

Johannes Schermuly

Philipp Schneider

### **19.06.2011 Hessische Jugendmeisterschaften**

In diesem Jahr hatten sich drei Athletinnen der LG Brechen für die Hessischen Jugendmeisterschaften in Kassel qualifiziert. Alle gehören zur weiblichen B-Jugend-Klasse.

Für den 800m-Lauf hatte Kathrin Schermuly bereits bei den Kreismeisterschaften mit 2:24,03 Min. die Norm erfüllt. Auf eine Teilnahme am 1500m-Lauf verzichtete sie wegen der doppelten Anreise. Nicole Schermuly musste lange zittern, denn sie konnte die B-Norm für die gleiche Disziplin erst kurz vor dem Meldetermin erfüllen. Bei einem Abendsportfest in Mörfelden lief sie mit 2:32,15 Min. persönliche Bestzeit. Auch Anna Hein schaffte die B-Norm im Speerwerfen erst kurz vor Ultimo. Bei einem Abendsportfest in Elz steigerte sie ihre persönliche Bestmarke auf 32,71 m.

In Kassel machte stürmischer Wind und zum Teil auch Regenschauer den Athleten das Leben schwer. Umso erstaunlicher war Kathrin Schermulys Steigerung im 800m-Lauf auf sehr gute 2:20,38 Min. Damit stellte sie einen neuen Vereinsrekord auf und wurde in einem hochklassischen Feld Fünfte. Mit ihrer Zeit bestätigte sie die Norm für die Süddeutschen Meisterschaften. Zur DM-Quali von 2:18,20 Min. reichte es allerdings noch nicht ganz.

Im gleichen Lauf belegte Nicole Schermuly mit 2:35,41 Min. Rang 11. Wegen einer Fußverletzung konnte sie ihr Vorhaben eine Zeit unter 2:30 Min. zu laufen leider nicht verwirklichen.

Bei den Speerwerferinnen kam es zu einer Windlotterie. Mehrfach flogen die Geräte durch Windböen beeinflusst aus dem Sektor oder landeten ungültig auf dem Rasen. Auch Anna Hein haderte mit diesem Handicap. Im dritten Versuch gelang ihr endlich eine Weite über 30m (30,29m) mit der sie gerade noch als Achte die Teilnahme am Endkampf schaffte.

Im Finale konnte sie sich nicht mehr steigern. Mit ihrem Debüt bei Landesmeisterschaften war sie allerdings nicht zufrieden. Denn das Feld lag sehr eng zusammen und schon zwei Meter mehr hätten für eine Medaille gereicht.

### **20.08.2011 Hessische Straßenlaufmeisterschaften in Villmar**

#### **Kathrin Schermuly Beste über 10km**

Bei den Hessischen Straßenlaufmeisterschaften in Villmar war auch ein kleines Team der LG Brechen am Start.

Erfolgreichste Teilnehmerin war Kathrin Schermuly, die als beste B-Jugendliche ins Ziel kam und mit 42:34 Min. über 10km bei sommerlicher Hitze einen neuen Vereinsrekord aufstellte. Mit dieser Leistung katapultierte sie sich in der aktuellen hessischen Bestenliste auf Platz zwei und verfehlte den bestehenden Kreisrekord nur um 13 Sekunden.

Siegrid Maier legte die Strecke in 44:42 Min. zurück und erkämpfte sich mit Saisonbestzeit die Vizemeisterschaft der W40.

Jessica Loke überzeugte bei der weiblichen Jugend A über die gleiche Distanz mit der Bronzemedaille und 48:52 Min.

Frank Maier kam in der M40 als Elfter ins Ziel. Seine Zeit: 45:12 Min. (Jahresbestzeit).

### **04.09.2011 LG Brechen mit 13 Kreismeistertiteln**

Bei den diesjährigen Kreis-Schüler-Meisterschaften in Bad Camberg gehörte die LG Brechen mit 13 Titeln und 7 Vizemeistern zu den erfolgreichsten Vereinen.

Allen voran sind Marvin Koch und Patrick Deisel zu nennen, die jeweils drei Siege für sich verbuchen konnten.

Marvin gewann bei der M14 den 100m-Lauf mit 13,52 Sek., das 80m-Hürdenrennen in 13,91 Sek. und die 300m in 44,53 Sek. (Vereinsrekord).

Patrick siegte über 100m (13,07 Sek.), im Weitsprung (5,40m) und im Hochsprung (1,55 m). Dazu wurde er Vizemeister im Kugelstoßen (11,62m) und im Speerwerfen (36,40 m).

Emilio Funk (M13) war über 75m (10,89 Sek.) und im Hochsprung (1,25m) nicht zu schlagen. Im Weitsprung kam er als Zweiter auf 4,53 m.

Julia Schermuly gewann bei der W12 ihr 800m-Rennen ohne Mühe in 2:42,29 Min.

Julius Groß wurde Vizemeister in der Klasse M12 mit 3:30,0 Min. über 1000m.

Sarah Trost wurde Zweite im Schlagballwerfen mit 34,50m und überquerte beim 800m-Rennen der W11 in 2:59,40 Min. als erste die Ziellinie. Damit vertrat sie hervorragend die verletzte Chiara Stillger, die z.Z. mit 2:51,8 Min. die Kreisbestenliste anführt. Vizemeisterin wurde hier Kira Marton mit 3:07,27 Min. Jule Zimmermann setzte sich in der gleichen Klasse mit 1,20m nach einem spannenden Wettkampf im Hochsprung an die Spitze.

Zwei weitere Siege gab es bei den Schülerinnen W10. Angelina Ratschker holte ihren ersten Kreismeistertitel mit 3,76 m im Weitsprung. Ihre Vereinskameradin Greta Hafener erkämpfte sich im Endspurt Rang eins im 800m-Lauf mit 3:05,84 Min.

Bei den Schülern M10 überzeugte Finn Schuhmacher als Vizemeister im Weitsprung mit 3,90m.

### **M15**

Patrick Deisel	100m EL	: 13,07 Sek. (-2,6)	2.(KM: 1.)
	Hochsprung	: 1,55 m	1.
	Weitsprung	: 5,40 m (-0,2)	1.
	Kugel (4kg)	: 11,62 m	2.
	Speer (600g)	: 36,40 m	2.
Niklas Marton	1000m	: 3:12,51 Min.	5.
Franz Georg Götz	1000m	: 3:20,85 Min.	6.

### **M14**

Marvin Koch	100m EL	: 13,52 Sek. (-1,3)	1.
	300m (M15)	: 44,53 Sek.	2.(KM: 1.)
	80m Hürden	: 13,91 Sek. (-1,3)	1.
	Weitsprung	: 4,52 m (+0,6)	3.

### **M13**

Emilio Funk	75m EL	: 10,89 Sek.	1.
	Hochsprung	: 1,25 m	1.
	Weitsprung	: 4,53 m	2.
	Ball (200g)	: 46,00 m	3.

### **W12**

Carolin Rohletter	75m 1.VL	: 11,75 Sek.	2.
	75m EL	: 11,72 Sek.	4.
	Weitsprung	: 4,04 m	3.
Julia Schermuly	800m	: 2:42,29 Min.	1.

### **M12**

Julius Groß	1000m	: 3:30,00 Min.	2.
	Hochsprung	: 1,25 m	3.
	Weitsprung	: 4,01 m	4.

### **W11**

Geraldine Kohl	50m 1.VL	: 8,95 Sek.	3.
	800m	: 3:34,02 Min.	9.

	Hochsprung	: 1,10 m	6.
	Weitsprung	: 3,48 m	11.
Merle Pötz	50m 2.VL	: 8,37 Sek.	1.
	50m EL	: 8,42 Sek.	3.
	800m	: 3:28,35 Min.	7.
	Hochsprung	: 1,20 m	3.
	Weitsprung	: 3,80 m	5.
Kira Marton	50m 2.VL	: 8,90 Sek.	6.
	800m	: 3:07,27 Min.	2.
	Weitsprung	: 3,51 m	10.
Jule Zimmermann	50m 3.VL	: 8,66 Sek.	2.
	50m EL	: 8,62 Sek.	5.
	Hochsprung	: 1,20 m	1.
	800m	: 3:30,85 Min.	8.
	Weitsprung	: 3,70 m	7.
Sarah Trost	800m	: 2:59,40 Min.	1.
	Schlagball (80g)	: 34,50 m	2.

### **M11**

Noah Breser	50m 1.VL	: 8,33 Sek.	3.
	50m EL	: 8,39 Sek.	5.
	Weitsprung	: 3,73 m	5.
	Schlagball (80g)	: 44,00 m	3.
Miles Schmitt	1000m	: 3:55,18 Min.	4.
	Schlagball (80g)	: 39,00 m	4.

### **W10**

Greta Hafeneger	50m 3.VL	: 8,98 Sek.	1.
	50m EL	: 9,01 Sek.	5.
	800m	: 3:05,84 Min.	1.
Angelina Ratschker	Weitsprung	: 3,76 m	1.

### **M10**

Finn Schuhmacher	50m 2.VL	: 8,39 Sek.	2.
	50m EL	: 8,46 Sek.	4.
	1000m	: 3:55,72 Min.	3.
	Weitsprung	: 3,90 m	2.
	Schlagball (80g)	: 34,50 m	7.

## **17.09.2011 Kreis-Staffel-Meisterschaften in Weilmünster**

### **LG Brechen erfolgreichster Verein**

Schon im dritten Jahr nacheinander avancierte die LG Brechen bei den Kreis-Staffel-Meisterschaften zum erfolgreichsten Verein und stellte mit 14 Staffeln auch die meisten Teams.

Bei der männlichen Jugend B setzten sich Johannes Schermuly, Jonas Trost, Christian Stahl und Philipp Schneider über 4x100m in 48,8 Sek. an die Spitze. Das Dreierteam ohne Christian Stahl siegte auch über 3x1000m in 10:33,9 Min.

Das neu zusammengewürfelte A-Schüler-Quartett (Franz Georg Götz, Patrick Deisel, Marvin Koch, Tobias Kremer) überraschte als Erste über 4x100m in erstaunlichen 50,5 Sek. Über 3x1000m kamen Tobias Kremer, Marvin Koch und Franz Georg Götz als Zweite ins Ziel, wurden jedoch Kreismeister mit 10:25,3 Min., da die Siegermannschaft von der LG Eder kam.

Die neu formierte B-Schülerinnen-Staffel verpasste trotz guter Wechsel den Vereinsrekord über 4x75 m nur um 17 Hunderstel Sekunden. Charlotte Dombach, Carolin Rohletter, Nele Schermuly und Julia Schermuly wurden mit 42,8 Sek. Dritte. Ihr Debüt über 4x75m gaben die B-Schüler Julius Groß, Tristan Kasteleiner, Florian Ratschker und Emilio Funk. Mit 43,0 Sek. überquerten sie als Erste die Ziellinie. Das 3x1000m-Trio (Tristan Kasteleiner, Florian Ratschker und Julius Groß stellte als Kreismeister mit 10:50,0 Min. einen neuen Vereinsrekord auf.

Bei den Schülerinnen C siegte Team 1 der LG Brechen über 3x800m in 9:08,1 Min. Als Kreissieger konnten sich Kim Zahn, Kira Marton und Sarah Trost freuen. Team 2 wurde Dritter mit 9:32,7 Min. Hier waren Noel Trost, Greta Hafenegger und Chiara Stillger am Start.

Am meisten umjubelt war der knappe Sieg der C-Schüler über 4x50m in 31,1 Sek. Noah Breser, Finn Schuhmacher, Miles Schmitt und Jonas Kremer setzten sich nur hauchdünn gegen die Konkurrenz durch. Gerade hier hatte sich das Wechseltraining bezahlt gemacht. Über die 3x1000m erkämpften sich Jonas Kremer, Finn Schuhmacher und Miles Schmitt mit einem tollen Lauf die Vizemeisterschaft in 11:22,4

Hier alle Ergebnisse:

**MJB**

Johannes Schermuly      4x100m                    : 48,8 Sek.                    1.

Jonas Trost

Christian Stahl

Philipp Schneider

Jonas Trost                    3x1000m                    : 10:33,9 Min.                    1.

Johannes Schermuly

Philipp Schneider

**Schüler A**

Franz Georg Götz            4x100m                    : 50,5 Sek.                    1.

Patrick Deisel

Marvin Koch

Tobias Kremer

Tobias Kremer                3x1000m                    : 10:25,3 Min.                    2. (KM: 1.)

Marvin Koch

Franz Georg Götz

**Schülerinnen B**

Charlotte Dombach            4x75m                    : 42,8 Sek.                    3.

Carolin Rohletter

Nele Schermuly

Julia Schermuly

Antina Trost                    3x800m                    : 8:49,9 Min.                    4.

Ann-Kathrin Gebhardt

Julia Schermuly

**Schüler B**

Julius Groß                    4x75m                    : 43,0 Sek.                    1.

Tristan Kasteleiner

Florian Ratschker

Emilio Funk

Tristan Kasteleiner            3x1000m                    : 10:50,0 Min.                    1.

Florian Ratschker

Julius Groß



**Schülerinnen C**

Merle Pötz 4x50m : 31,9 Sek. 4.

Jule Zimmermann

Kira Marton

Geraldine Kohl

Kim Zahn 3x800m : 9:08,1 Min. 1.

Kira Marton

Sarah Trost

Noel Trost 3x800m : 9:32,7 Min. 3.

Greta Hafeneger

Chiara Stillger

Merle Pötz 3x800m : 9:40,2 Min. 4.

Jule Zimmermann

Geraldine Kohl

**Schüler C**

Noah Breser 4x50m : 31,1 Sek. 1.

Finn Schuhmacher

Miles Schmitt

Jonas Kremer

Jonas Kremer 3x1000m : 11:22,4 Min. 2.

Finn Schuhmacher

Miles Schmitt